

Schadenanzeige

Bitte ausfüllen, ausdrucken, unterschreiben und uns per Fax (0551 / 48 63 68), eMail (info@fairgoe.de) oder per Post (Fairsicherungsbüro, Angerstr. 2a, 37073 Göttingen) zusenden.

Haftpflicht (Sachschaden)

Vertrag

Versicherer

Versicherungsnehmer

Vermittler

Fairsicherungsbüro Weihrauch GmbH
Angerstraße 2a · 37073 Göttingen
Tel. 0551-5 63 73 · Fax 0551- 48 63 68
info@fairgoe.de · www.fairgoe.de

Schadentag und Meldung

Schadentag:

Uhrzeit:

Melddatum Versicherungsnehmer:

Allgemeine Fragen

Bestehen weitere, leistungspflichtige Versicherungen?

nein

ja

Wer hat den Schaden verursacht?

Versicherungsnehmer Ehepartner Kind (Name, Geb.Dat):

sonstige Person (Name und Stellung zum Versicherungsnehmer):

Anspruchsteller/in (Name und Anschrift)

Ist der/die Anspruchsteller/in vorsteuerabzugsberechtigt?

nein

ja

nicht bekannt

Angaben zum Schadenshergang:

Schadenaufstellung (nach Möglichkeit Anschaffungsbelege beifügen)

Anzahl	Beschädigte und zerstörte Sachen	Alter der Sachen	Damaliger Kaufpreis €	Schadensersatzforderung bzw. Reparaturkosten €
	zerstört	beschädigt		
	zerstört	beschädigt		
	zerstört	beschädigt		
	zerstört	beschädigt		
	zerstört	beschädigt		

Bitte nur ausfüllen, wenn der Anspruchsteller oder ein Dritter den Schaden (mit -)verursacht hat

Wer ist Ihrer Meinung nach für den Schaden (mit -)verantwortlich?

Name, Anschrift, Telefon:

Womit begründen Sie Ihre Ansicht?

Eine Entschädigungszahlung an den Anspruchsteller soll erfolgen:

per Überweisung

per Scheck

Bank:

Bankleitzahl:

Konto-Nr.:

Beachten Sie bitte folgende Hinweise. Andernfalls gefährden Sie Ihren Versicherungsschutz:

- Jeder Versicherungsfall ist unverzüglich, spätestens innerhalb einer Woche anzuzeigen.
- Bewußt unwahre oder unvollständige Angaben führen zum Verlust des Versicherungsschutzes, auch wenn dem Versicherer dadurch kein Nachteil entsteht.
- Vermeiden Sie bitte jede Verhandlung mit dem Geschädigten über seinen Anspruch. Sie dürfen einen Anspruch weder anerkennen noch dem Anspruchsteller erstatten, bevor der Versicherer sein Einverständnis gegeben hat.
- Eingehende Schriftstücke (Anspruchsschreiben, Rechnungen, Klagen, Mahnbescheide...) bitte sofort im Original dem Versicherer einreichen.
- Erheben Sie gegen Mahnbescheide sofort Widerspruch und legen Sie gegen Vollstreckungsmaßnahmen Einspruch ein.

Ort:

Datum:

Unterschrift Versicherungsnehmer/in:

Unterschrift Verursacher/in,
falls nicht Versicherungsnehmer/in: